

# Skistars bei der WM

**Marcel Hirscher, Anna Fenninger und Co. logieren im Vier-Sterne-Haus Pichlmayrgut.**

**DATE SCHIESSER**  
@vnl.vol.at

Die Kühe lässt das ganze Tamtam rund um die Skiwelt vor ihrer Stalltür ziemlich gut. Gut 100 sind es, die in der Pichlmayrgut noch zum Pichlmayrgut gehören. Die Landwirtschaft innerhalb der Viersternanlage ist ein geordnetes System. Pferde, Ziegen, Lämmer und drei Hasen. „Ja, die Tiere liegen hier nicht so viel mit der WM“, sagt Christian Steiner. Während sein Sohn gleichnamig übrigens - das Hotel und die Hohenhausanne in Schladming und jetzt noch die Pichlmayrgut im Zielgelände der Planai schupft, kümmert er sich vorwiegend um die Landwirtschaft. Vater Steiner hat auch mit seinen 76 Jahren noch Freude an der Arbeit. Und außerdem: Wer würde denn nicht die Hänge pflegen?

## Wie waren sie schon da

Das gesamte österreichische Skiteam für die kommenden zwei Wochen im Pichlmayrgut Quartier beziehen wird, beeindruckt aber offensichtlich die Steiners ebenso wenig wie ihre Tiere. Nach 30 Jahren Erfahrung mit Skistars der Nationen ist man das halt schon gewöhnt irgendwie. So gewöhnt, dass dem Junior auf die Schnelle nicht einmal einfällt, wer denn schon es hier war. Die Frage ist außerdem vielmehr: wer nicht?

Von den Schweizern über die Kanadier zu den Deutschen, die Österreicher sowieso - alle waren sie schon da. Ja, auch Franz Klammer. Der kommt ja auch jetzt noch oft zum Golfen. Als er danach gefragt wird, bestätigt Christian Steiner das. Dass ihm so etwas nicht gleich einfällt, ist aber keine Präpotenz - es ist einfach die Selbstverständlichkeit, mit der sich hier alle vom Herminator bis zu Alberto Tomba und Bode Miller die Türschnalle in die Hand geben.

Dass ihm partout nicht einfallen will, wer das Zimmer im ersten Stock beziehen wird, das bereits mit Bademänteln auf dem Bett und sehr schönem Badezimmer auf seine Bewohner wartet, liegt aber dann mehr am Willen. „Ha, das verraten wir nicht“, sagt Christian Steiner und lacht. Er hat auch gut lachen - er weiß es ja.



Die Ruheoase der ÖSV-Stars während der WM. FOTO: GEPA

Was den Bezug der Zimmer durch den Skiverband betrifft, schweigt sich Steiner lieber weiter von der Geschichte des Hauses. Das Gut als solches ist ja uralt. 1117 erstmals erwähnt. Und dass es spezielle Decken und Polster für die Skistars gibt, ist auch kein Geheimnis.

## Zander und Backhendl

Wo einst die Pferde untergebracht waren, ist heute der Speisesaal. Die Angestellten sind mit den Vorbereitungen zum Mittagessen beschäftigt. Und so ruhig und geordnet alles abläuft, Rupert Kocher findet es schon aufregend, die WM hier zu haben. „Von meiner Seite wegen der kulinarischen und der organisatorischen Sache“, sagt er. Zander und Backhendl hat der Küchenchef geplant. Abends gibt es Saiblingfilet aus der Enns. Und ein Fleischgericht. Welches, will ihm gerade nicht einfallen, das ist irgendwo im Menüschreib-Marathon untergegangen. Und in der Küche arbeiten die Kollegen schon wie die Weltmeister. 17 Köche sind hier am Werk, einer davon Konditormeister.

Dass sie absolut nicht heikel sind, unsere Skifahrer, das erzählt er noch. „Da gibt es wenig Extrawünsche“, sagt er. Das Einzige, was hin und wieder vorkommt: dass einem Sportler die Portion zu klein werde. Und was tut der Küchenchef dann? „Natürlich kriegen sie noch was zu essen. Nicht, dass ich dann schuld bin, wenn wir keinen Weltmeister kriegen.“

## 13 Damen

- Anna Fenninger**  
geboren 1989  
2 Weltcup Siege  
WM 2
- Elisabeth Görgl**  
geboren 1981  
4 Weltcup Siege  
WM 3  
Olympia 2
- Marlies Schild**  
geboren 1981  
35 Weltcup Siege  
WM 7  
Olympia 3
- Andrea Fischbacher**  
geboren 1985  
2 Weltcup Siege  
WM 1  
Olympia 1
- Nicole Hosp**  
geboren 1983  
11 Weltcup Siege  
WM 1  
Olympia 1
- Michaela Kirchgasser**  
geboren 1985  
3 Weltcup Siege  
WM 2
- Stefanie Köhle**  
geboren 1986  
1 x Weltcup-Top-3
- Stefanie Moser**  
geboren 1988  
3 x Weltcup-Top-10

- Bernadette Schild**  
geboren 1990  
4 x Weltcup-Top-10
- Nicole Schmidhofer**  
geboren 1989  
1 x Weltcup-Top-3
- Regina Sterz**  
geboren 1985  
1 x Weltcup-Top-5
- Carmen Thalmann**  
geboren 1989  
2 x Weltcup-Top-10
- Kathrin Zettel**  
geboren 1986  
9 Weltcup Siege  
WM 3

## 14 Herren

- Romed Baumann**  
geboren 1986  
2 Weltcup Siege  
WM 1
- Max Franz**  
geboren 1989  
1 x Weltcup-Top-3
- Marcel Hirscher**  
geboren 1989  
18 Weltcup Siege  
WM 1
- Klaus Kröll**  
geboren 1980  
6 Weltcup Siege  
WM 1
- Marcel Mathis**  
geboren 1991  
2 x Weltcup-Top-3

- Mario Matt**  
geboren 1979  
14 Weltcup Siege  
WM 3
- Matthias Mayer**  
geboren 1990  
1 x Weltcup-Top-3
- Manfred Pranger**  
geboren 1978  
3 Weltcup Siege  
WM 1
- Joachim Puchner**  
geboren 1987  
3 x Weltcup-Top-3
- Benjamin Raich**  
geboren 1978  
36 Weltcup Siege  
WM 1  
Olympia 6
- Hannes Reichelt**  
geboren 1980  
6 Weltcup Siege  
WM 1  
Olympia 4
- Florian Scheiber**  
geboren 1987  
1 x Weltcup-Top-10
- Philipp Schörghofer**  
geboren 1983  
1 Weltcup Sieg  
WM 2
- Georg Streitberger**  
geboren 1981  
2 Weltcup Siege

VN, GRAFIK/FOTOS: © APA, QUELLE: APA

## WM-Splitter

**TEL-BUS.** Lindsey Vonn bekommt für die WM von ihrem Sponsor Red Bull einen riesigen Luxus-Bus. In dem 480 cm breiten starken weißen Trailer, den Red Bull normalerweise Formel-1-Superstar Sebastian Vettel zur Verfügung stellt, kann die Amerikanerin vor den Rennen bzw. zwischen den Durchgängen entspannen und die Muskeln aufladen. Offen ist nur das Dach, wo Vonn das Riesengericht im kleinen Schladming überstecken wird, um Ruhe zu haben.

**KLUSIV.** Auf jeden frisch gekürten Weltmeister wartet bei der WM eine exklusive Flasche: Zur Erinnerung an den Erfolg hat Schlumberger eine Doppelmagnum-Flasche mit dem Aufdruck „Weltmeister Schladming 2013“ kreiert. Darauf werden der Name und die Disziplin des Weltmeisters eingraviert. In der Flasche sind zwei Liter Sparkling Brut. Die beste hat WM-Maskottchen Popsi bekommen.

**SSCHNITZER.** Gestatten, Klaus Kröll, zwölf Tonnen schwer und eiskalt: Auch der Eispalast in Dachsteingletscher hat sich die Ski-WM zum Thema gemacht. Sechs Eisschnitzer haben in einwöchiger Arbeit u. a. aus einem Dutzend Tonnen Eis den Ennstaler Lokalmatador Klaus Kröll geschnitzt. Weis wurde aus dem ewigen Eis auch eine FIS-Medaille geschnitten, die wie die Kröll-Figur in Klang- und Lichteffekten präsentiert wird.

# Show mit Schwarzenegger, Maier und den Lipizzanern

## Eine WM-Eröffnungsfeier mit allem, was Österreich zu bieten hat.

**SKI-WM.** Eines der wohl bestgehüteten Geheimnisse der Ski-WM in Schladming ist der Ablauf der Eröffnungszeremonie, doch wurden bei einem Probedurchlauf immer mehr Details der Show heute (18.30 Uhr) bekannt: Neben Arnold Schwarzenegger und Hermann Maier, die als Duo „Terminator“ und „Herminator“ ihr Heimatland präsentieren sollen, werden auch die politischen Köpfe des Landes wie etwa Bundesprä-

sident Heinz Fischer zu Wort kommen.

Die tierischen Stars werden die Lipizzaner aus dem Bundesgestüt im weststeirischen Piber sowie aus der Wiener Hofreitschule sein. Insgesamt sieben der edlen Huftiere werden auftreten. Die Kosten dafür sollen rund 10.000 Euro betragen.

## Videozauber

Stargast der Eröffnung ist die „Steirische Eiche“: Der Hollywood-Schauspieler, der gestern in Schladming eingetroffen ist, soll zusammen mit Ski-Legende Maier mehrere Videoprojektionen

einer überdimensionalen Leinwand aus Schnee auf dem Planai-Zielhang und den Zuschauern starten. Die Besucher sollen eine Art Regenhaut in weiß überziehen - 10.000 Stück davon liegen bereit. Dadurch wirken die Gäste ebenfalls als „Leinwand“ direkt bei der Show mit. Moderiert wird sie von Mirjam Wechselbraun.

Besonders spektakulär dürfte die Show von vier Hochseilakrobaten werden. Sie werden am Skygate baumelnd samt Ski und Skistöcken Salto und Figuren synchron in luftigen Höhen demonstrieren.



Probe für die Eröffnungsfeier: Der Planai-Zielhang steht im Mittelpunkt des Spektakels. FOTO: APA



Slalomsieger in Malbun: Christian Hirschi. FOTO: GEPA

# Platz drei im „Riesen“ für Mathis im Europacup

**SKI ALPIN.** Marcel Mathis fährt sich für die Ski-WM in Schladming in Form. Der Hohenemser belegte beim Riesentorlauf-Europacuprennen im italienischen Mt. Pora Platz drei. Vorarlberg war dabei mit einer starken Abordnung vertreten: Gleich sechs Läufer (Mathis, Bernhard Graf, Martin Bischof, Johannes Strolz, Daniel Meier und Magnus Walch) waren von Trainer Walter Hlebayna für Riesentorlauf und Slalom nominiert.

Der Torlauf fiel allerdings wegen Schlechtwetters aus.

Christian Hirschi bühl gewann in Malbun bei den Liechtensteiner Meisterschaften den Slalom. Der nach dem ersten Lauf zweitplatzierte Mathias Graf fiel auf Rang acht zurück.

Elisabeth Kappaurer fuhr beim ersten der beiden FIS-Torläufe in Krakauebene auf den dritten Rang, Christine Scheyer klassierte sich auf Platz sieben.

## Ski alpin

- Europacup-Herren-RTL Mt. Pora (Ita)**
- Victor Muffat Jaquet (Fra/89) 2:04,14
  - Francois Place (Fra/89) 2:04,53
  - Marcel Mathis (Aut/V/91) 2:04,54**
  - Martin Bischof (Aut/V/91) 2:07,16
  - Vincent Kriechmayr (Aut/91) 2:08,73
  - Johannes Strolz (Aut/V/92) 2:08,91
  - Manuel Feller (Aut/92) 2:09,87
  - Daniel Maier (Aut/V/93) 2:12,07**
- Ausgeschieden:** Magnus Walch, Bernhard Graf (Aut/V)
- Liechtensteiner Meisterschaften Malbun, Herren-Slalom**
- Christian Hirschi (Aut/V/90) 1:28,36**
  - Marco Pfiffner (Lie/94) 1:28,58
  - Mathias Graf (Aut/V/96) 1:29,33**
  - Elias Fischer (Aut/V/95) 1:32,07
  - Julian Kienreich (Aut/V/96) 1:32,52
  - Linus Walch (Aut/V/94) 1:36,39
- Liechtensteiner Meisterschaften Malbun, Herren-Riesentorlauf**
- Daniele Sette (Sul/92) 1:55,13
  - Linus Walch (Aut/V/94) 2:02,18**

- 1. FIS-Damenslalom Krakauebene**
- Carmen Thalmann (Aut/89) 1:40,19
  - Stephanie Brunner (Aut/94) 1:41,61
  - Elisabeth Kappaurer (Aut/V/94) 1:42,32**
  - Eva-Maria Brem (Aut/88) 1:42,53
  - Christine Scheyer (Aut/V/94) 1:42,70**
  - Ariane Rädler (Aut/V/95) 1:45,06
  - Antonia Walch (Aut/V/95) 1:50,60**
- Ausgeschieden:** Alexandra Scheyer, Lisa Turtcher, Anna-Katharina Wirth, Pia Schmid (Aut/V)
- 2. FIS-Damenslalom Krakauebene**
- Carmen Thalmann (Aut/89) 1:42,00
  - Alexandra Daum (Aut/86) 1:42,01
  - Stephanie Brunner (Aut/94) 1:42,95
  - Eva-Maria Brem (Aut/88) 1:43,02
  - Elisabeth Kappaurer (Aut/V/94) 1:42,72**
  - Christine Scheyer (Aut/V/94) 1:43,81**
  - Anna-K. Wirth (Aut/V/94) 1:45,75**
  - Lisa Turtcher (Aut/V/96) 1:49,35**
- Ausgeschieden:** Alexandra Scheyer, Antonia Walch, Ariane Rädler, Pia Schmid (Aut/V)